Guln Reichsinstitut Berlin, den 8. Ma i 1939. für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae Historica) nr. 3/8 / 39. Herrn Professor Dr. Hans Hirsch Wien I Universtät. 10 Jnstitut für Geschichtsforschnung. Zur Abrechnung vom 31. März 1939 der Wiener-Diplomata-Abt. Joh bitte auf folgende Rechnungsbelege Vermerke aufzunehmen: 1.) Beleg Nr. 34 und 35: Es fehlen die Zeiten- von bis - über den Aufenthalt bei Archivreisen in Frankreich, damit die angesetzten Beträge geprüft werden können. Zu der Ausgabe- Auslagen für photographische Aufnahmen - fehlen die Rechnungsbelege. Diese wären noch beizufügen. Sollten Belege nicht beigebracht werden können, würde eine Bescheinigung allgemein aufzunehmen sein, daß die einzelnen Rechnungsbelege nicht beigebracht werden können und die gesamten Ausgaben in den angegebenen Höhe und zu dem angegebenen Zweck tatsächlich entstanden sind. 2.) Beleg Nr. 38. Über den gezahlten Reisevorschuß ist eine Reisekostenrechnung dem Rechnungsbeleg noch beizufügen. Vorschüsse müssen am Schluß eines jeden Rechnungsjahres abgerechnet werden. Vorschüsse dürfen bestimmungsgemäß auf das folgende Rechnungsjahr nicht übernommen werden. Jch bitte um umgehende Erledigung und Rücksendung der anliegenden drei Rechnungsbelege. Jm Auftrage.